

A collage of four close-up portraits of diverse individuals: a man with dark hair and a slight smile, a man with light hair and a wide smile, a woman with dark hair and a smile, and a woman with blonde hair and a neutral expression.

# Der Bund wird barrierefrei

Die Service-Angebote  
der Bundesfachstelle Barrierefreiheit  
für Bundesbehörden

Bundesfachstelle  
Barrierefreiheit

 Knappschaft Bahn See

**„Nicht meine Behinderung, sondern die Hindernisse sind das Problem.“**

Ob Treppen oder schwere Sprache – werden diese Barrieren abgebaut, gibt's auch keine Behinderten!“



**„Barrierefreiheit, Vielfalt, Miteinander – nicht nur darüber reden, sondern einfach machen. Und das am besten mit uns!“**



**„Bewegen und Sprechen fallen mir schwer.“**

Zum Glück gibt's das Internet. Über meinen Blog bin ich mit vielen Menschen in Kontakt.“

Viele Menschen haben Einschränkungen, die auf den ersten Blick nicht sichtbar sind. Alle hier abgebildeten Menschen sind auf Barrierefreiheit angewiesen.



**„Meine Fähigkeiten werden manchmal unterschätzt.“**

Aber ich will täglich etwas hinzulernen und strenge mich an. Denn ich glaube an mich.“



**„Früher im Messebau konnte mich nichts bremsen.“**

Heute schätze ich es, mit dem Rollator alle mir wichtigen Orte gut zu erreichen.“



## **Behörden barrierefrei –** Wir unterstützen bei der Umsetzung von Barrierefreiheit

Sie haben vom Leitfaden Barrierefreies Bauen gehört und fragen sich, wie Sie damit arbeiten können? Die Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung (BITV) ist Ihnen ein Begriff, aber trotzdem ein Buch mit sieben Siegeln?

Die Bundesbehörden stehen in der Pflicht, Barrierefreiheit entsprechend der unterschiedlichen rechtlichen Vorgaben umzusetzen.

Das ist eine Herausforderung, die aufgrund der Komplexität der Aufgabe viele Fragen aufwirft. Barrierefreiheit bedeutet in vielen Bereichen der Verwaltung Handlungsbedarf, insbesondere beim Neu- und Umbau von Gebäuden, bei der Pflege und Überarbeitung von Internetseiten und bei der Digitalisierung.

Doch nicht immer wird Barrierefreiheit von Anfang an im Entstehungsprozess mitgedacht – dabei ist genau das besonders wichtig, damit Kosten und Aufwände so gering wie nötig bleiben, der Mehrwert aber so groß wie möglich ausfällt.

# Wir unter- stützen Sie

Die Bundesfachstelle Barrierefreiheit ist für die Bundesverwaltung in Fragen der Barrierefreiheit die erste Anlaufstelle. Sie informiert und unterstützt bei der Umsetzung der Barrierefreiheit – telefonisch, schriftlich und mit persönlichen Beratungsgesprächen. Sie berät, wie Barrierefreiheit strategisch und systematisch berücksichtigt werden kann, um ein hohes Niveau der Zugänglichkeit und Nutzbarkeit für alle sowie nachhaltige und wirtschaftliche Lösungen zu erzielen.

Konkret bedeutet dies: Wir beantworten Fragen. Wir leisten Erstberatung. Wir halten Vorträge. Wir führen Schulungen und Workshops durch.

# Unsere Themen



Bauliche Barrierefreiheit



Barrierefreie Videos



Digitale Barrierefreiheit



Barrierefreie Veranstaltungsplanung



Barrierefreie Mobilität



Barrierefreie Dokumente



Inklusiver Sozialraum



Gebärdensprache



Leichte Sprache

# Unsere Fach- bereiche

Organisatorisch ist die Bundesfachstelle in drei Fachbereiche gegliedert:  
den Fachbereich Kommunikation und digitale Barrierefreiheit, den Fachbereich Recht sowie den Fachbereich Bauen, Öffentlicher Raum und Mobilität.



Der Fachbereich

## **Kommunikation und digitale Barrierefreiheit**

berät zu Themen von der Organisation barrierefreier Veranstaltungen bis hin zur digitalen Barrierefreiheit. Kommunikation verbindet Menschen. Damit sie barrierefrei gelingt, ist es wichtig zu wissen, worauf es ankommt: zum Beispiel auf die Barrierefreiheit von Internetseiten, Dokumenten, Software und Apps, auf die eingesetzten technischen Hilfsmittel sowie auf Gebärdensprache, Leichte Sprache und Braille-Schrift. Der Fachbereich sensibilisiert hierzu in Workshops und Vorträgen und bündelt Wissen auf der Website der Bundesfachstelle. Auch die Öffentlichkeitsarbeit ist Aufgabe des Fachbereichs.

**[www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/kommunikation](http://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/kommunikation)**

**[www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/informationstechnik](http://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/informationstechnik)**

**[www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/veranstaltungsplanung](http://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/veranstaltungsplanung)**

Der Fachbereich **Recht** befasst sich mit dem rechtlichen Rahmen, in dem Barrierefreiheit verankert ist. Er klärt auf über jene Gesetze und Verordnungen, in denen Barrierefreiheit festgeschrieben ist, und informiert zu rechtlichen Neuerungen. Auf Anfrage nimmt er auch zu Gesetzesvorhaben Stellung. Er berät, wie Barrierefreiheit sinnvoll vertraglich geregelt werden kann – zum Beispiel im Rahmen von Inklusionsvereinbarungen oder in Leistungsbeschreibungen bei Beschaffungsvorgängen.



[www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/recht](http://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/recht)

Der Fachbereich **Bauen, Öffentlicher Raum und Mobilität** berät zur Barrierefreiheit in der baulichen Umwelt bezüglich der Auffindbarkeit, Zugänglichkeit und Nutzbarkeit. Dies umfasst Neubauten und Bestandsgebäude, Straßen, Plätze, Wege, öffentliche Verkehrs- und Grünanlagen, Spiel- und Sportplätze. Für eine barrierefreie Mobilität sind neben der baulichen Infrastruktur an den Schnittstellen zum Personenverkehr natürlich auch die eingesetzten Verkehrsmittel wie z. B. Busse und Bahnen, Schiffe und Flugzeuge von Bedeutung. Das Team informiert zu den geltenden technischen Regelwerken und unterstützt beim Prozess des Abbaus von Barrieren in Bestandsgebäuden des Bundes. In der Beratung spielt die Bewusstseinsbildung für das Thema Barrierefreiheit in allen Bereichen eine wichtige Rolle.



[www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/gebaeude](http://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/gebaeude)

[www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/arbeitsstaetten](http://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/arbeitsstaetten)

[www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/mobilitaet](http://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/mobilitaet)

[www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/oeffentlicher-raum](http://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/oeffentlicher-raum)

Hintergrund:

# Wer wir sind

Die Bundesfachstelle Barrierefreiheit wurde im Jahr 2016 durch das Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) errichtet. Das Gesetz beinhaltet wichtige Grundlagen zur Herstellung der Barrierefreiheit im Verantwortungsbereich des Bundes. Träger der Bundesfachstelle ist die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Die Fachaufsicht hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales.

## Unsere gesetzlichen Aufgaben

---

Die Aufgaben der Bundesfachstelle Barrierefreiheit sind im § 13 BGG geregelt. Sie lauten:

- Erstberatung zur Umsetzung von Barrierefreiheit
- Wissensvermittlung
- Netzwerkarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit
- Begleitung von Forschungsvorhaben
- Unterstützung bei Zielvereinbarungen

Zudem unterstützt die Bundesfachstelle bei der behinderungsgerechten Kommunikation in Verwaltungsverfahren des Bundes nach der Verordnung über barrierefreie Dokumente in der Bundesverwaltung (VBD) und der Kommunikationshilfenverordnung (KHV).

## Monitoringstelle

---

Die Monitoringstelle des Bundes für Barrierefreiheit von Informationstechnik ist zur Umsetzung der Europäischen Richtlinie 2016/2102 über den barrierefreien Zugang zu den Websites und mobilen Anwendungen öffentlicher Stellen geschaffen worden. Sie ist bei der Bundesfachstelle Barrierefreiheit angesiedelt, aber fachlich unabhängig. Die Monitoringstelle prüft die Barrierefreiheit der Websites und mobilen Anwendungen des Bundes. Weitere Informationen zu den Service-Angeboten der Monitoringstelle finden Sie in ihren Veröffentlichungen.





# Wir freuen uns auf Sie!

## Bundesfachstelle Barrierefreiheit

Wilhelmstraße 139, 10963 Berlin

Telefon: 030 2593678-0

Telefax: 030 2593678-700

 Gebärdensprachtelefon:

[www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/kontakt](http://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/kontakt)

[bundesfachstelle-barrierefreiheit@kbs.de](mailto:bundesfachstelle-barrierefreiheit@kbs.de)

[www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de](http://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de)



### Wir sind für Sie da:

Montag bis Donnerstag

08:00 – 16:00 Uhr

Freitag

08:00 – 14:00 Uhr

## Verkehrsverbindung

### **M41 Haltestelle Willy-Brandt-Haus**

Durchgängig Niederflurbusse mit Rampe.

150 Meter Fußweg über Stresemannstraße und Wilhelmstraße.

### **S-Bahnhof Anhalter Bahnhof**

Ein Aufzug ist vorhanden. 800 Meter Fußweg über Stresemannstraße, Hedemannstraße und Wilhelmstraße.

### **U-Bahnhof Hallesches Tor**

Aufzüge für die U1/U3 und die U6 sind jeweils vorhanden.

Der Aufzug der U6 ist auf dem Mehringplatz (Südseite) erreichbar.

450 Meter Fußweg über Hallesches Ufer und Wilhelmstraße.

### **U-Bahnhof Möckernbrücke**

Es ist kein Aufzug vorhanden.

700 Meter Fußweg über Hallesches Ufer und Wilhelmstraße.



Wir informieren auch  
in Deutscher Gebärdensprache



[www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/dgs-videos](http://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/dgs-videos)

## Impressum

---

### Herausgeber:

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See  
Pieperstraße 14-28, 44789 Bochum

### Kontakt:

Bundesfachstelle Barrierefreiheit  
Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See  
Wilhelmstraße 139, 10963 Berlin  
Tel. 030 2593678-0, Fax 030 2593678-700  
E-Mail: [bundesfachstelle-barrierefreiheit@kbs.de](mailto:bundesfachstelle-barrierefreiheit@kbs.de)  
[www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de](http://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de)

### Konzept und Gestaltung:

inkl. Design GmbH – Agentur für inklusive Gestaltung  
[www.inkl.design](http://www.inkl.design)

Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur  
mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Stand: März 2019



# kurz und leicht



Dieses Heft ist über die Arbeit von der Bundes-fach-stelle Barriere-freiheit.

Barriere-freiheit bedeutet:  
Für Menschen mit Behinderung darf es keine Hindernisse mehr geben.



Viele Menschen haben Fragen zur Barriere-freiheit.

Die Bundes-fach-stelle Barriere-freiheit weiß sehr viel über Barriere-freiheit.



Die Bundes-fach-stelle Barriere-freiheit beantwortet die Fragen.

Damit die Menschen in unserer Gesellschaft verstehen: So geht Barriere-freiheit richtig.



Sie wollen mehr über die Bundes-fach-stelle Barriere-freiheit in Leichte Sprache lesen.

Gehen Sie auf unsere Internetseite:  
**[www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/leichte-sprache](http://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/leichte-sprache)**

